

**Pressemitteilung**

**ZIA: Österreich ist Vorbild bei Geschäftsöffnungen**

#

**Berlin, 06.04.2020 –** Nach dem Vorbild Österreichs fordert auch der Zentrale Immobilien Ausschuss ZIA, Spitzenverband der Immobilienwirtschaft, eine Lockerung des Shut Down im Handel. „Jeder Tag zählt, Immobilienverwalter und Handel sind auf Hygienemaßnahmen eingestellt, jetzt brauchen wir einen Plan für eine zeitnahe Eröffnung wie in Österreich, der allerdings möglichst viele Geschäftstypen erfasst“, so Iris Schöberl, Vorsitzende des ZIA-Ausschusses Handel. „Der Handel ist eine tragende Säule für unsere Städte und Rückgrat der wirtschaftlichen Entwicklung – und er leidet. Wenn dieser für eine so lange Zeit wegfällt, befürchten wir ein Händlersterben und enorme Probleme für die Immobilienbranche, was zum Teil ja bereits eingesetzt hat. Der Einzelhandel und insbesondere größere Ladengeschäfte sind dazu in der Lage, Hygienemaßnahmen einzuhalten – zahlreiche Versorger haben das in letzten Wochen gezeigt.“

**Der ZIA**

Der Zentrale Immobilien Ausschuss e.V. (ZIA) ist der Spitzenverband der Immobilienwirtschaft. Er spricht durch seine Mitglieder, darunter 28 Verbände, für rund 37.000 Unternehmen der Branche entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Der ZIA gibt der Immobilienwirtschaft in ihrer ganzen Vielfalt eine umfassende und einheitliche Interessenvertretung, die ihrer Bedeutung für die Volkswirtschaft entspricht. Als Unternehmer- und Verbändeverband verleiht er der gesamten Immobilienwirtschaft eine Stimme auf nationaler und europäischer Ebene – und im Bundesverband der deutschen Industrie (BDI). Präsident des Verbandes ist Dr. Andreas Mattner.

**Kontakt**

Jens Teschke

ZIA Zentraler Immobilien Ausschuss e.V.

Leipziger Platz 9

10117 Berlin

Tel.: 030/20 21 585 17

E-Mail: jens.teschke@zia-deutschland.de

Internet: [www.zia-deutschland.de](http://www.zia-deutschland.de/)